

Beispielklausur im Fach Philosophie

Die Willensfreiheit des Menschen, Q1 Bode

Aufgabenstellung

Erörtern Sie das mit dem Zitat aufgeworfene philosophische Problem, indem Sie

1. das philosophische Problem benennen und es in seinen wesentlichen Aspekten analysieren. (16 Punkte)
2. das philosophische Problem aus Sicht von zwei selbst gewählten Positionen zur Willensfreiheit erläutern. (48 Punkte)
3. abwägend Stellung zu der Frage nehmen, in welchem Verhältnis die Naturgesetze und Willensfreiheit zueinander stehen. (16 Punkte)

Materialgrundlage

Marquis Pierre Simon de Laplace: *Essai philosophique sur les probabilités, Philosophischer Versuch über die Wahrscheinlichkeit*, 1814.

Der LaPlacesche Dämon

Pierre Simon de Laplace (1749–1827)

- 1 Wir müssen daher den gegenwärtigen Zustand des Weltalls als die Wirkung seines vorherigen und als die Ursache des noch folgenden Zustands betrachten. Gäbe es einen Verstand, der für einen Augenblick alle in der Natur wirkenden Kräfte sowie die gegenseitige Lage der sie zusammensetzenden
- 5 Elemente kennen würde und zugleich in der Lage wäre, diese Daten der Analyse zu unterwerfen, so würde ein solcher die Bewegungen der größten Weltkörper und des kleinsten Atoms durch ein und dieselbe Formel ausdrücken. Nichts wäre ihm ungewiss und die Zukunft und die Vergangenheit würde offen vor ihm liegen.